

Akademie für Resilienz und Traumaberatung A.R.T. e.V.

[www.artev.info](http://www.artev.info)

## Fortbildung zum\*r Traumahelfer\*in

Erste Hilfe für Kinder mit seelischen Verletzungen

### Wer sind wir?

Die **Akademie für Resilienz und Traumaberatung A.R.T. e.V.** ist ein gemeinnütziger Träger, der für die Themen Resilienz und Trauma verschiedene Angebote entwickelt hat ([www.artev.info](http://www.artev.info)).

### Das Projekt: Kindergruppen zur Traumabewältigung – KiTrab

A.R.T. e.V. hat in Anlehnung an das Regensburger Modell das Projekt **KiTrab** ins Leben gerufen. In einem speziellen Gruppensetting werden Kinder (zumeist Flüchtlingskinder) darin unterstützt, traumatische Erfahrungen besser zu bewältigen. Fortgebildete Traumahelfer\*innen begleiten die Kinder in diesem Prozess 1:1, wobei die Leitung der gesamten Gruppe von einem speziell dafür ausgebildeten KiTrab-Leitungsteam übernommen wird. **KiTrab** bietet in Köln und Umgebung, sowie in Aachen Fortbildungen zum\*r Traumahelfer\*innen an und befähigt sie als Laienhelfer\*innen zur Mitarbeit in den Kindergruppen zur Traumabewältigung.

### Die Traumahelfer\*innen

Traumahelfer\*innen sind engagierte Menschen, die nach der 1,5-tägigen Fortbildung ein Kind einmal in der Woche über 10 Termine verbindlich in einer **KiTrab** begleiten können. Sie kommen aus den Arbeitsbereichen der Pädagogik, Gesundheit und Medizin oder aus anderen sozialen Systemen wie z.B. interessierte Mütter und Väter aus Familien. Traumahelfer\*innen haben einen guten Zugang zu Kindern mit psychischen Problemen. Die 1,5 tägige Fortbildung zum\*r Traumahelfer\*in und eine zusätzliche selbstständige Wissensaneignung durch Nutzung einschlägiger Literatur befähigt sie, die Kinder unter fachlicher Leitung zu begleiten. Unter Traumahelfer\*innen verstehen wir also Laien, die sich ein medizinisches und psychologisches Hintergrundwissen über Traumatisierungen angeeignet haben und betroffene Kinder unterstützend

begleiten können. Nach jeder der insgesamt 10 Stunden in der **KiTrab** erfolgt eine einstündige Supervision durch die Leitung, in der die Traumahelfer\*innen ihre Erfahrungen und den Prozess reflektieren und auswerten. Termine (optional): dienstags/mittwochs von 15.00/16.00 - 16.00/17.00 Uhr; anschließend Supervision bis 17.00/18.00 Uhr; Zeitraum Anfang Oktober bis Mitte Dezember 2019. Vor der Teilnahme ist ein vertraulicher Eignungstest zu absolvieren, dieser dient der Selbsteinschätzung (Zugang nach Anmeldung); die Ausbildungsleitung behält sich eine Entscheidung, ob ein Kind begleitet werden darf, grundsätzlich vor. (Einsatzplanung am Ende der Fortbildung) Pro KiTrab Termin/Supervision gibt es eine Aufwandsentschädigung von 40.-€.

### Inhalte des zweitägigen Seminars

- Hintergründe und aktuelle Situation von Flüchtlingen
- Neurobiologische Grundlagen
- Grundlagen der Traumalogie, erkennen (kinderspezifischer) Traumasymptome
- Grundlagen evidenzbasierter Traumatherapieverfahren
- Spezifische Traumamethoden in der Flüchtlingsarbeit, inkl. nonverbaler Methoden
- Regulationsmethoden: SURE, Funktionelle Entspannung, Entschleunigtes Atmen
- Selbsterfahrung /Selbsteinschätzung u. Einschätzung der Kursleitung über die Befähigung zur Begleitung traumatisierter Kinder

**Kosten:** 150 - 265.- € ( 16 UE ) je nach Teilerstattung;

**Termin:** Mo. 9.9.2019 - 10-17.00 Uhr; Di. 10.9. – 9.00 – 16.00 Uhr

**Kursleitung:** Antje Poser, Dipl. Sozialwissenschaftlerin, Projektleitung KiTrab;  
Ingrid Hufen, Psychotherapeutin (HP), Traumatherapie  
Fachlich-wissenschaftlich Begleitung:



**Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen**  
Catholic University of Applied Sciences

**Ort:** Seminarhaus, Bernhardstraße 15 (Hof), 50968 Köln

**Anmeldung :** 06.09.2019 [www.artev@info](mailto:www.artev@info); [artev@gmx.de](mailto:artev@gmx.de),

Infos: A. Poser 0171 5248413

Volksbank Köln Bonn eG DE 74 3806 0186 4606 3660 14